



## Inhalt

1. Einleitung.....	1
2. Nichts am Bild verändern, nur kopieren.....	3
3. Die Bilder skalieren (verkleinern).....	5
4. Die Bildreihenfolge ändern.....	7
5. Die Bildnamen verändern.....	9
6. Die Bilder auf bestimmtes Pixelmaß oder Bildformat bringen.....	10
7. Ergänzende Hinweise.....	12
8. Skripte holen und installieren.....	13

## 1. Einleitung

Es kommt oft vor, dass man Bilder an eine andere Stelle kopieren möchte, wobei sie manchmal auch in der Größe verändert werden sollen (Bildformat, Skalierung = Pixelabmessungen der Bilder ändern oder die Komprimierung verstärken), um sie am besten an die Zielsituation anzupassen.

Dabei sollen häufig nicht die Bilder eines ganzen Ordners sondern nur eine Auswahl davon oder eine Auswahl aus verschiedenen Verzeichnissen erfasst werden.

Manchmal möchten Sie die Bilder auch in einer bestimmten Reihenfolge speichern oder/und die Dateinamen ändern.

Manche dieser Umkopieraktionen können Sie mit eigenen Funktionen von FixFoto durchführen, manche lassen sich einfacher durch die Anwendung von Skripten realisieren.

Ich habe eine Tabelle mit 10 verschiedenen Varianten zusammengestellt. Diese Liste ist nicht vollständig, umfasst aber beispielhaft eine ganze Reihe an Möglichkeiten. Von diesen Optionen ausgehend können Sie eigene Veränderungen und Erweiterungen der Handlungsabläufe einbauen. Einige Möglichkeiten werden im Kapitel **Ergänzende Hinweise** beschrieben.

Bei allen beschriebenen Kopieraktionen bleiben die Originaldateien unverändert erhalten und es werden lediglich Kopien angelegt.

Ich schlage diese Varianten vor und gebe zu den einzelnen Optionen weitere Hinweise:

		Bilder kopieren und dabei umarbeiten					
Ich möchte die markierten Bilder an einen anderen Ort kopieren und...		diese Funktionen verwenden:					
Beispiel		Kontextmenü	Bilderliste	Stapelverarbeitung	Skript "Bilder umbenennen"	Skript "ScalePrint"	Skript "Bildrand"
<b>1</b>	... nichts ändern	Bilder <b>unverändert</b> auf einen USB-Stick oder in einen anderen Ordner kopieren	... der Computer-Ansicht > "Kopieren nach..."				
<b>2</b>	... nichts ändern	Bilder <b>unverändert</b> auf einen USB-Stick oder in einen anderen Ordner kopieren		... der Bilderliste > "Funktionen" > "In Verzeichnis kopieren"			
<b>3</b>	... die Bilder skalieren (Pixelzahlen reduzieren)	Bilder pixelmäßig <b>verkleinern und komprimieren</b> z.B. für E-Mail-Versand oder Hochladen ins Web			Umformen > Bildgröße + Speichern > Jpeg Speicher-Qualität (80%)		
<b>4</b>	... die Bilder skalieren (Pixelzahlen reduzieren)	Bilder pixelmäßig <b>verkleinern und komprimieren</b> z.B. für E-Mail-Versand oder Hochladen ins Web				Skripte > Skalieren > <b>ScalePrint</b>  Einstellungen: Größenbestimmung = Kantenlänge, Speicherqualität	
<b>5</b>	... die Reihenfolge der Bilder ändern	Richtige Reihenfolge bei Veranstaltungsbildern oder für Vorführzwecke festlegen		gewünschte Reihenfolge zurechtschieben		Skripte > Bilderlisten > <b>Bilder umbenennen</b>	
<b>6</b>	... die Reihenfolge der Bilder ändern	Richtige Reihenfolge bei Veranstaltungsbildern oder für Vorführzwecke festlegen		gewünschte Reihenfolge zurechtschieben	... aus dem Kontextmenü der Bilderliste  Speichern > Speichern als/ Umbenennen		
<b>7</b>	... die Reihenfolge ändern und die Bilder skalieren (Pixelzahlen reduzieren)	Richtige Reihenfolge bei Veranstaltungsbildern oder für Vorführzwecke festlegen <b>und</b> die Bilder gleich auf das nötige Maß verkleinern		gewünschte Reihenfolge zurechtschieben	... aus dem Kontextmenü der Bilderliste  Umformen > Bildgröße + > Speichern > Speichern als/ Umbenennen		
<b>8</b>	... die Bilder umbenennen	Neue Namen geben, z.B. aus den Exif-Daten (Name = Aufnahmedatum)			Speichern > Speichern als/ Umbenennen		
<b>9</b>	... die Bilder durch <b>Zuschneiden</b> auf bestimmtes <b>Bildformat</b> bringen	Bilder für einen Belichterdienst vorbereiten, Bilder dabei <b>zuschneiden</b>				Skripte > Skalieren > <b>ScalePrint</b>  Einstellungen: Größenbestimmung = Beschnitt	
<b>10</b>	... die Bilder durch <b>Randvergrößerung</b> auf ein bestimmtes <b>Bildformat</b> bringen	Bilder für einen Belichterdienst vorbereiten, nicht passende Bilder durch zusätzlichen weißen/schwarzen <b>Rand</b> auf Maß bringen					Skripte > Skalieren > <b>Bildrand</b>  Einstellungen: Anpassung = durch Randvergrößerung

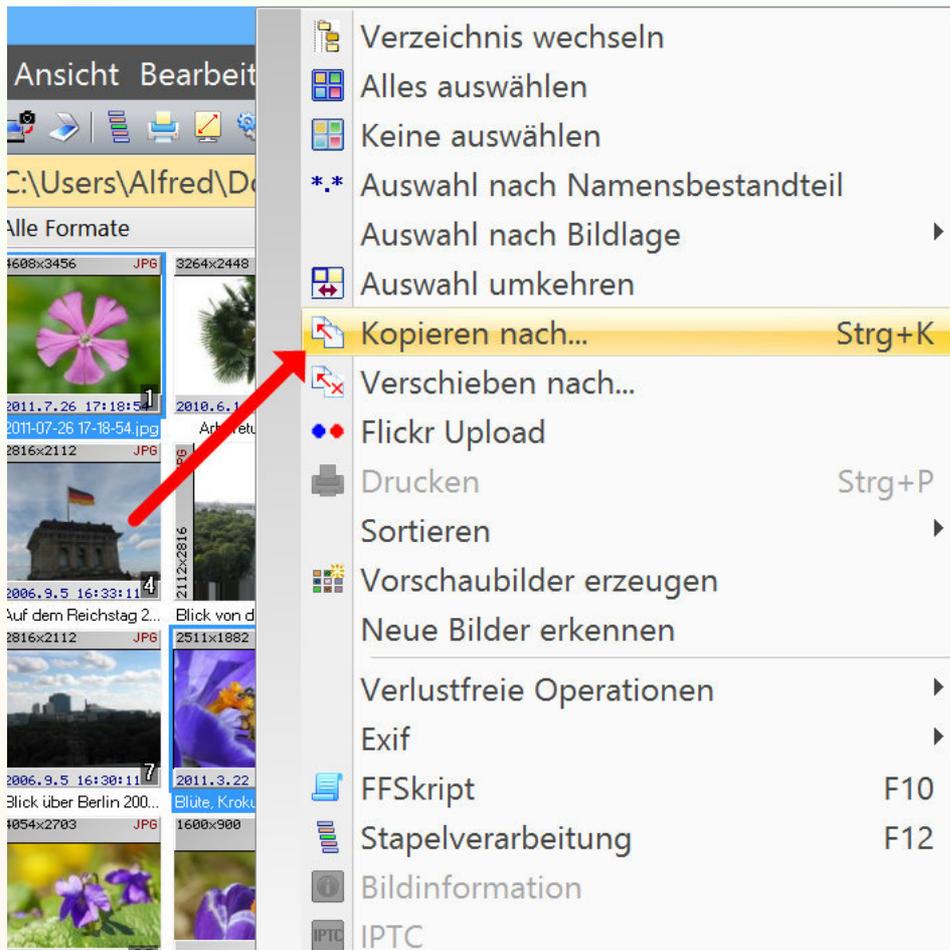
## 2. Nichts am Bild verändern, nur kopieren

Dies ist die einfachste Form, um Bilddateien an eine andere Stelle zu kopieren. Das kann ein anderer Ordner, ein USB-Stick, ein externes Laufwerk oder ein Ordner in der Cloud sein. Dabei werden die Bilder in keiner Weise verändert und bleiben sowohl in Bildgröße wie Bildqualität wie auch mit dem Dateinamen unverändert.

Von der Kopieraktion erfasst werden immer alle Dateien, die gerade markiert sind.

### Nr. 1 in der Tabelle

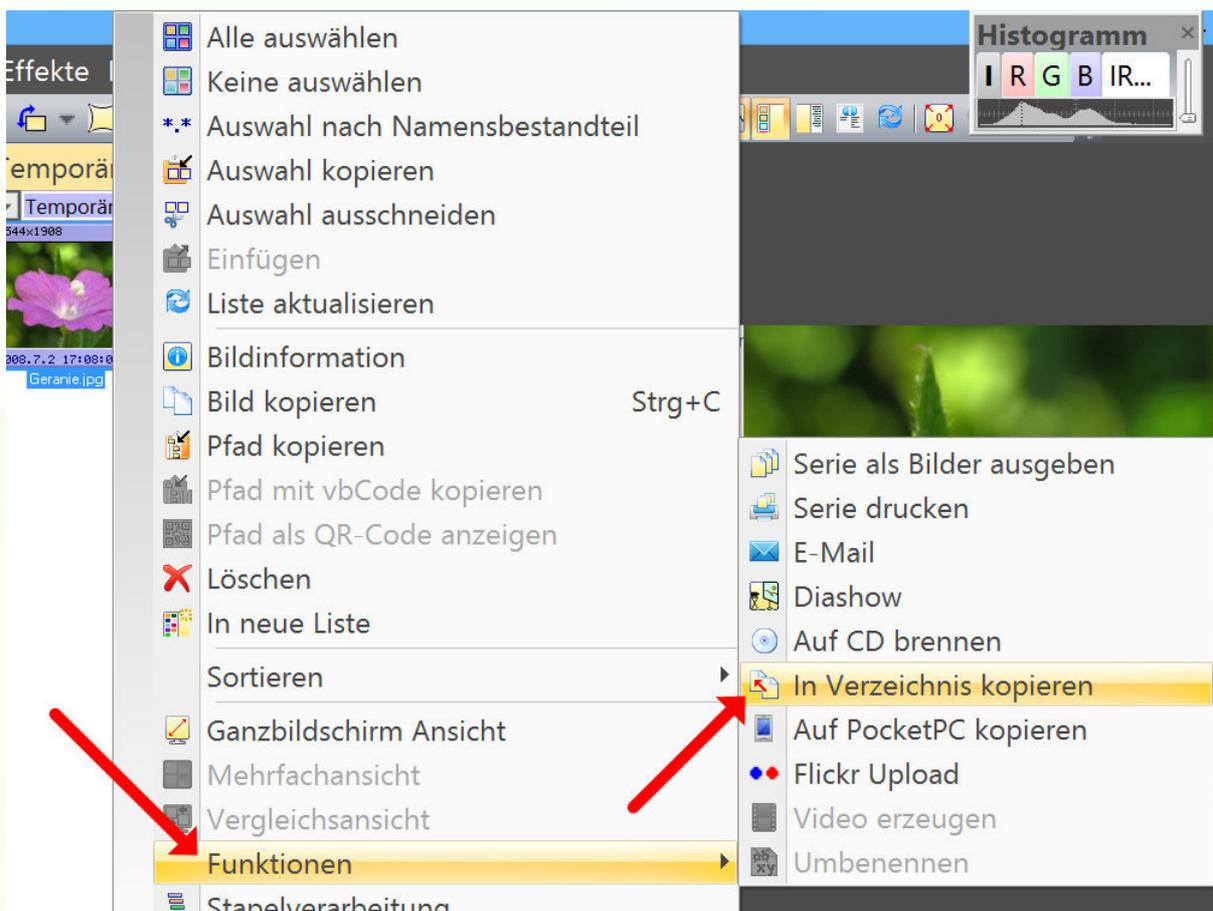
Das Kopieren können Sie mit Bildern der Computer-Ansicht (den kleinen Vorschaubildern) durchführen, indem Sie einen **Rechtsklick** auf eines der markierten Bilder ausführen.



**Start aus der Computer-Ansicht**

## Nr. 2 in der Tabelle

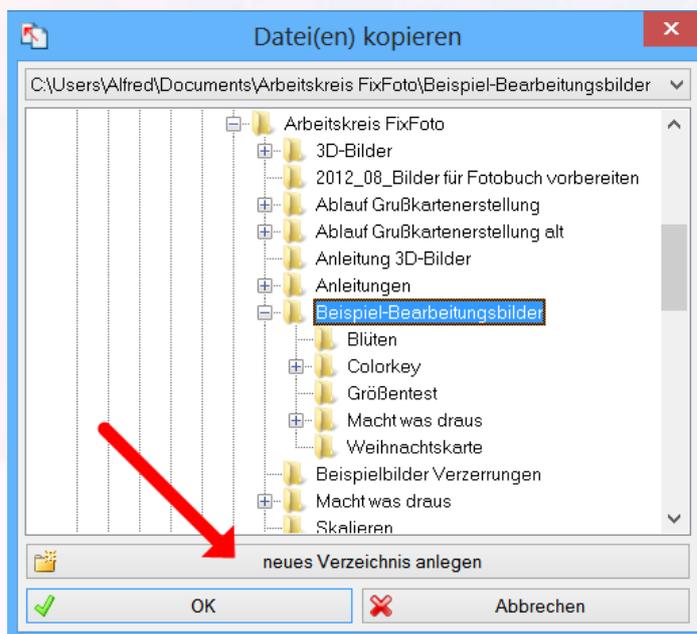
Sie können auch die Bilder in einer Bilderliste als Ausgangsmaterial nehmen, wenn Sie einen **Rechtsklick** auf ein markiertes Bild der Bilderliste ausführen.



Start aus einer Bilderliste

Nach dem Start der Funktion (egal ob aus Computer-Ansicht oder Bilderliste) erscheint eine Dialogbox mit der Ordnerhierarchie, in der Sie dorthin navigieren, wo die Bilder gespeichert werden sollen.

Sie haben dabei auch die Möglichkeit, in dem gerade angeklickten Ordner (der farbig hervorgehoben ist), sofort einen neuen Unterordner anzulegen, in den dann die Bilder kopiert werden.

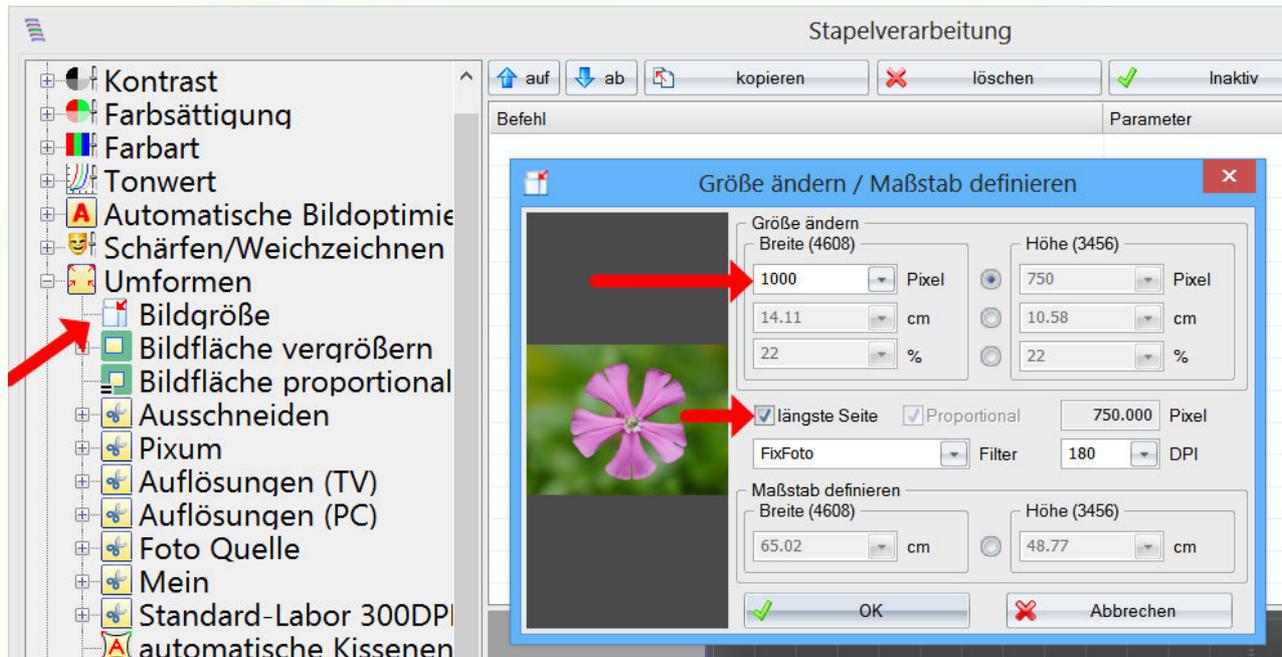


### 3. Die Bilder skalieren (verkleinern)

#### Nr. 3 in der Tabelle

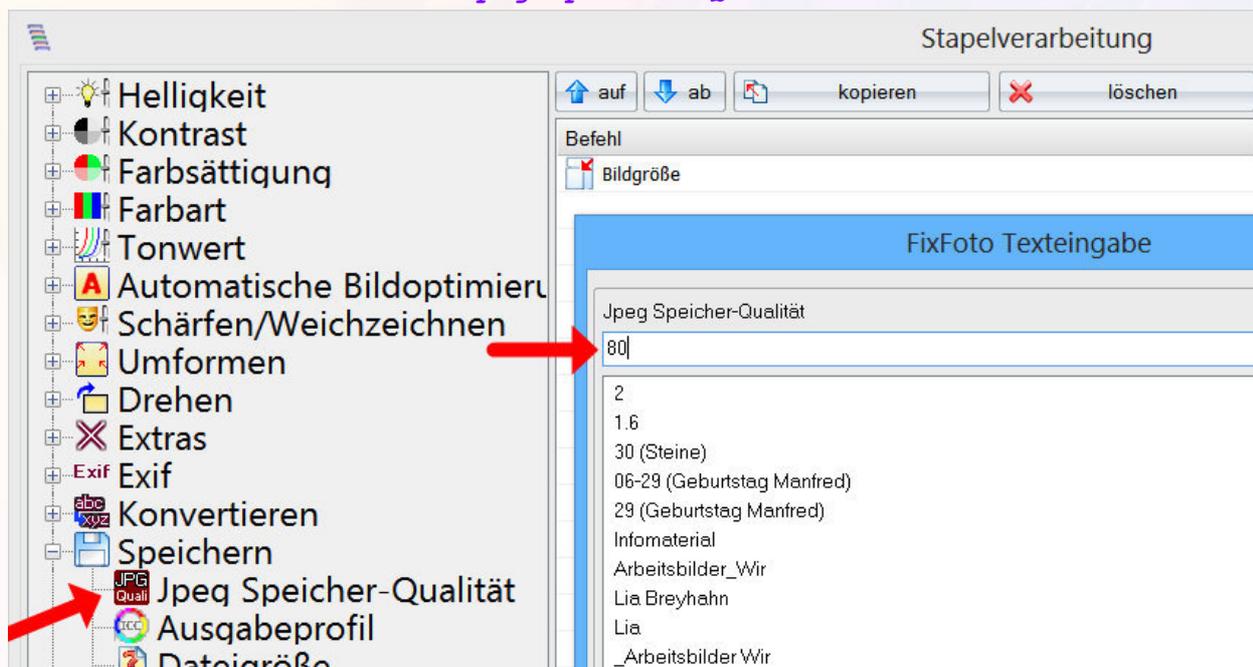
Sie möchten die Pixelabmessungen der Bilder reduzieren und die Bilder stärker komprimieren, so dass die Dateigröße kleiner wird. Diese Bilder sind dann gut für einen Versand als E-Mail-Anhang vorbereitet oder können in Internetforen oder auf Webseiten verwendet werden.

Dazu lässt sich die Stapelverarbeitung einsetzen. In deren Fenster ziehen Sie aus dem linken Bereich die Funktion **Umformen** ins rechte Fenster. Im folgenden Dialog stellen Sie oben links die gewünschte Pixelzahl für die Bildbreite ein, zusätzlich empfiehlt sich ein Haken bei **längste Seite**.



Damit werden alle Bilder auf den angegebenen Wert gebracht.

Als zweite Funktion holen Sie nun **Jpeg Speicher-Qualität** ins rechte Fenster.



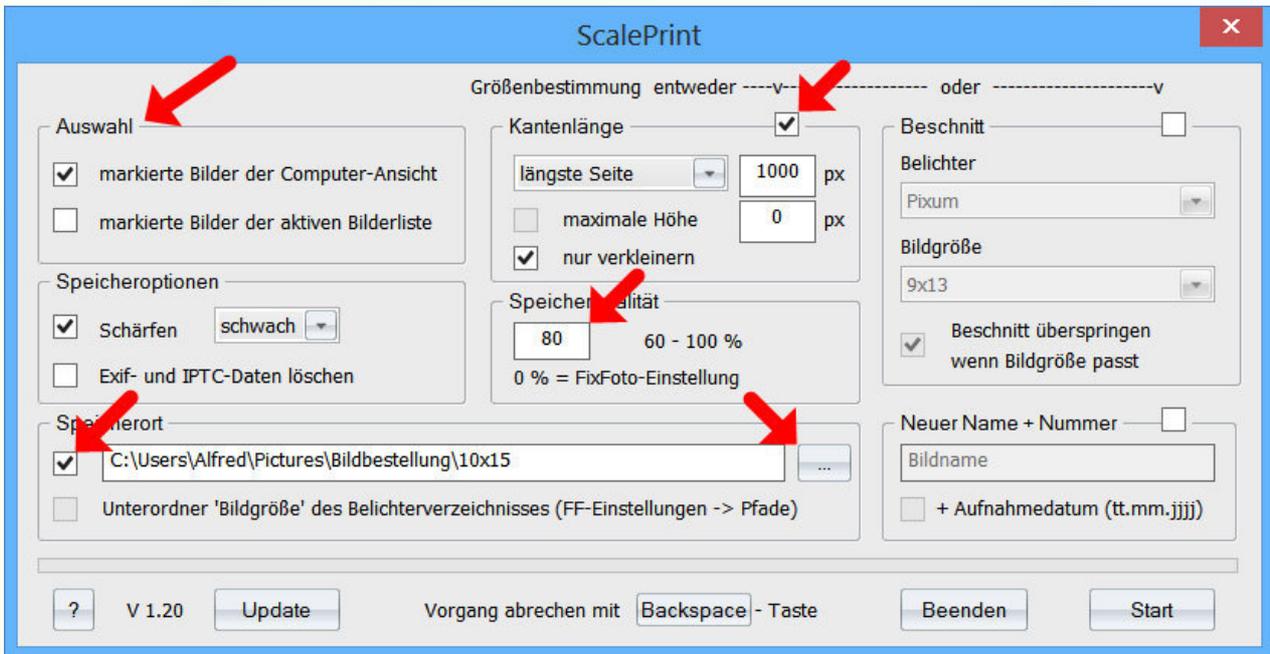
Ich schlage eine Zahl von ca. 80 vor. Damit werden die Bilddateien schon dramatisch kleiner, ohne merkbar an Bildqualität einzubüßen.

Den so erzeugten Stapel können sie speichern, um ihn später wieder verwenden zu können. Mit **Ausführen** wird das Umkopieren gestartet, wobei als erstes abgefragt wird, wohin die Dateien kopiert werden sollen.

#### Nr. 4 in der Tabelle

Eine weitere Variante bietet sich mit der Verwendung des Skripts **ScalePrint**. Sie finden es bei den Skripten im Bereich **Skalieren**.

(Zum Holen und Installieren von Skripten folgt am Ende ein eigenes Kapitel.)



Oben links wählen Sie aus, von wo die markierten Bilder geholt werden sollen.

Der untere linke Pfeil aktiviert ein Zielverzeichnis, das Sie mit dem Klick auf die drei Punkte (Pfeil rechts neben dem Zielpfad) auswählen.

Die Größenbestimmung erfolgt über die Kantenlänge und Sie tragen direkt ein, wie groß das Bild werden soll. Es bieten sich verschiedene Optionen, wobei **längste Seite** meistens die richtige Einstellung ist.

Die übrigen Einstellungen können so gewählt werden, wie im Bild dargestellt.

Alle Einstellungen bleiben erhalten, so dass beim nächsten Skriptaufruf wieder diese Werte gelten.

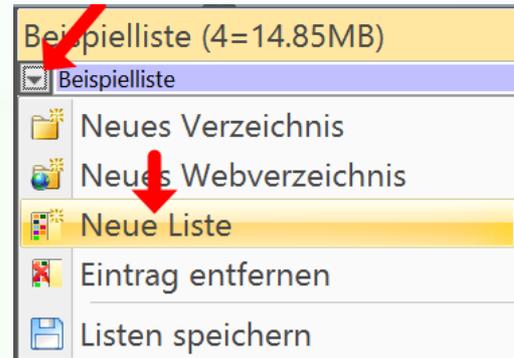
Mit Klick auf das Fragezeichen ganz unten links wird Ihnen eine ausführliche Anleitung zum Skript gezeigt, falls Ihnen meine Kurzbeschreibung nicht genügt.

## 4. Die Bildreihenfolge ändern

Wenn Sie Bilder in eine bestimmte Reihenfolge bringen wollen, um z.B. den Ablauf einer Fotoaktion zeitlich korrekt darzustellen oder Bildmotive themenmäßig zusammenzustellen, führt kein Weg an einer virtuellen Bilderliste vorbei!

Zum Anlegen einer neuen Liste öffnen Sie das Bilderlistenfenster (Menü **Ansicht** oder Taste **F8**). Klicken Sie dann auf den kleinen Pfeil nach unten (oberer roter Pfeil im Bild) und erzeugen eine **Neue Liste**. Geben Sie einen passenden Namen.

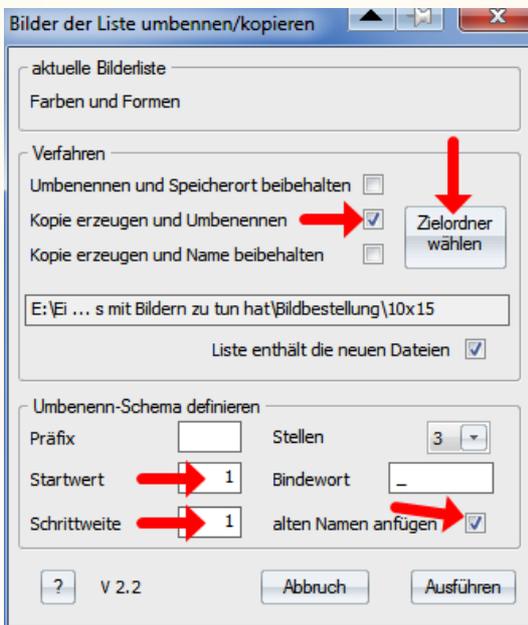
**Tipp:** Ich habe mir eine Liste mit dem Namen **Temporär** angelegt, die ich lediglich für solche Umsortieraktionen verwende. Nach dem Kopieren der Dateien (wie nachfolgend beschrieben) lösche ich die Liste wieder (bzw. deren Inhalt).



In der Liste können Sie die Bilder durch Anfassen und Verschieben in die gewünschte Reihenfolge bringen. Danach starten Sie eine der im folgenden genannten Funktionen, um diese Reihenfolge einzufrieren und die Bilder dabei in einen anderen Ordner zu kopieren.

### Nr. 5 in der Tabelle

Starten Sie das Skript **Umbenennen & Kopieren**, das sich bei den Skripten im Bereich **Bilderlisten** befindet.



Stellen Sie die gewünschten Daten ein. Mit **alten Namen anfügen** wird hinter der Nummerierung der bisherige Dateiname angehängt und kann somit erhalten bleiben.

Sie können aber auch bei **Bindewort** einen längeren Begriff eingeben, z.B. „Urlaub in Kanada“ und dafür den Haken bei **alten Namen anfügen** entfernen. Das ergibt dann Dateinamen wie

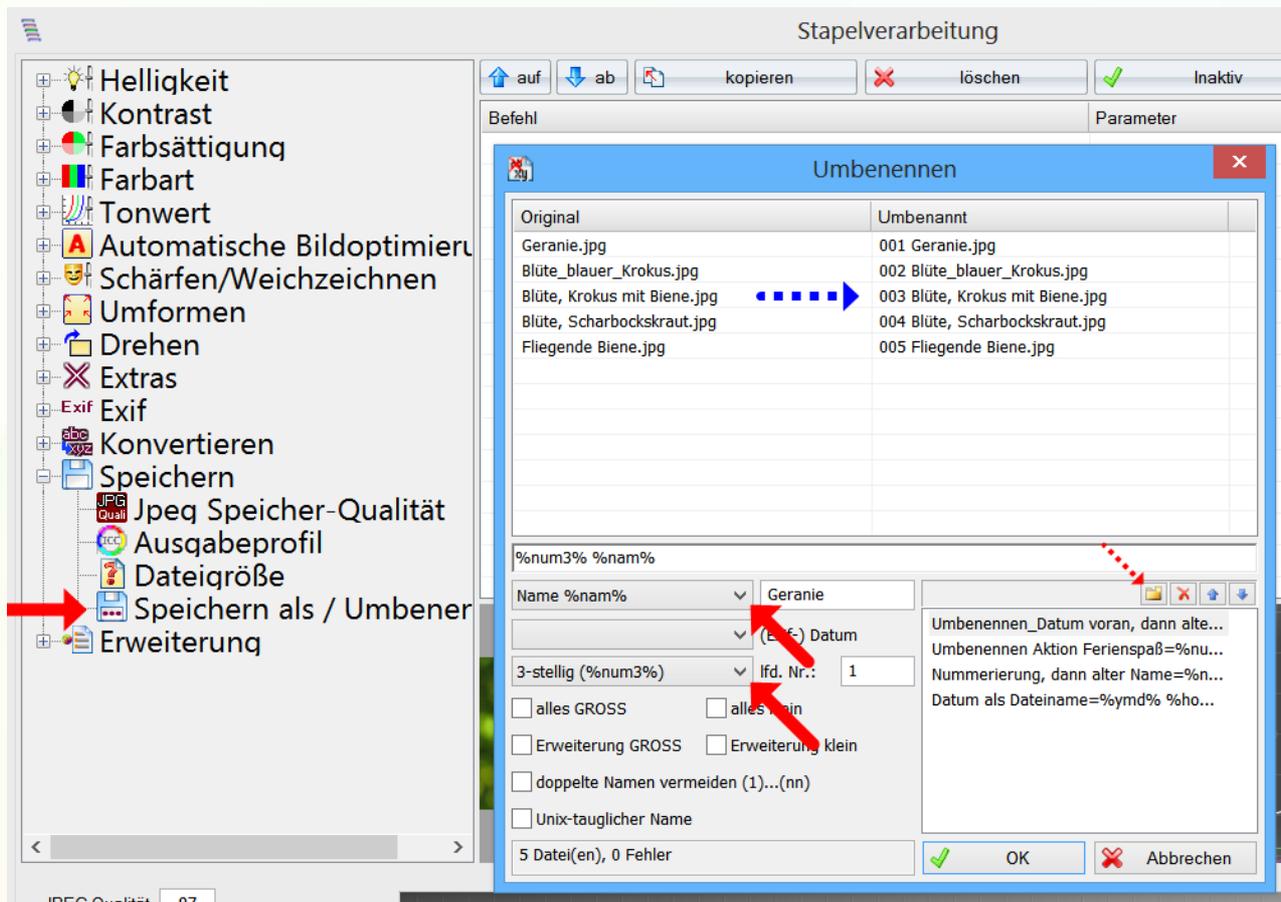
**001\_Urlaub in Kanada,**  
**002\_Urlaub in Kanada**  
**003\_Urlaub in Kanada** usw.

Wichtig ist der Haken bei **Kopie erzeugen und umbenennen** und daneben **Zielordner wählen**, um festzulegen, wohin die Bilder kopiert werden sollen.

Ein Klick auf das Fragezeichen unten links zeigt eine Anleitung für alle Optionen.

## Nr. 6 in der Tabelle

Sie können auch über die Stapelverarbeitung umbenennen. Sie müssen diese dazu aus dem Kontextmenü der gerade aktuellen Bilderliste aufrufen. (Nur so werden die Dateien in der Bilderliste erfasst und nicht die der Computer-Ansicht!)



Ziehen Sie **Speichern als / Umbenennen** in das Stapelfenster. Im sich öffnenden Dialog stellen Sie die Daten wie im obigen Bild ein.

Etwas ungewohnt kann zunächst die Arbeit mit den Platzhaltern sein. Diese sind stets in % eingeschlossen und werden später bei der Abarbeitung durch die realen Werte aus den Dateien ersetzt. Die Platzhalter können nach dem Anklicken der Listfelder (rote Pfeile im Bild) per Maus gewählt werden. Zwischen zwei Platzhaltern können Sie auch per Tastatur Leerzeichen oder Texte einfügen. Oben rechts im Fenster sehen Sie sofort, wie sich die eingestellten Werte auswirken und welcher Name für die Datei gewählt wird.

Mit Klick auf das gelbe Ordnersymbol unten rechts im kleinen Fenster können Sie die gerade eingestellte Umbenennformel auch unter einem treffenden Namen speichern. So können Sie später diese Formel durch einen **Doppelklick** wieder aufrufen.

## Nr. 7 in der Tabelle

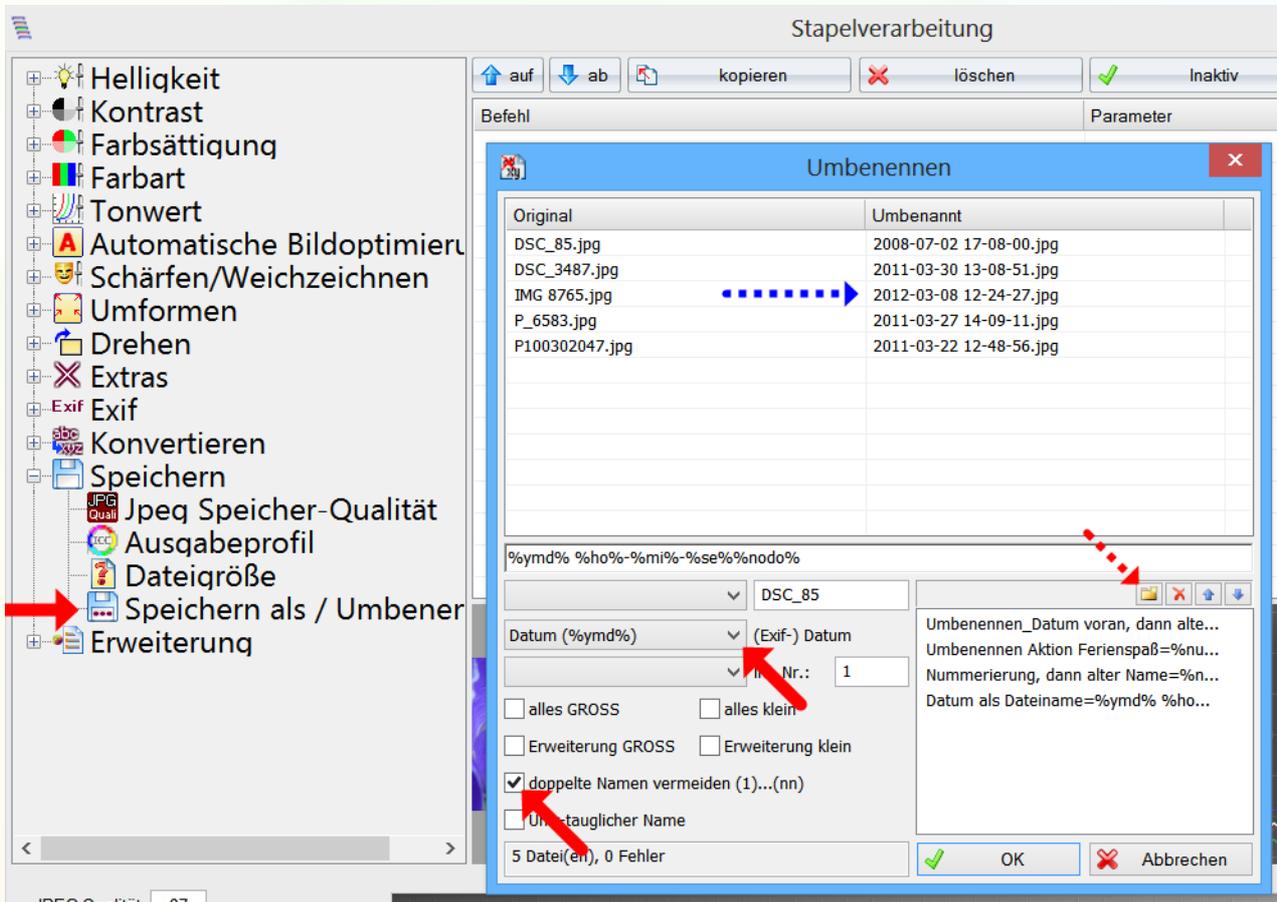
Sie können die Stapelverarbeitung auch als erstes mit der Funktion für die Bildgröße versehen (wie für Nr. 3 der Tabelle beschrieben) und erst dann die Umbenennfunktion einbauen. Dadurch werden die Bilder nicht nur in der Reihenfolge eingefroren sondern auch gleich noch kleiner skaliert. Ebenso kann die Speicherqualität in den Stapel aufgenommen werden.

## 5. Die Bildnamen verändern

### Nr. 8 in der Tabelle

Vielleicht möchten Sie einige Bilder umkopieren und dabei die Dateinamen ändern, indem Angaben aus dem Exif-Datum des Bildes verwendet werden. So können z.B. die kryptischen Dateinamen, wie sie aus der Kamera kommen und die meistens ziemlich nichtssagend sind, immerhin so ersetzt werden, dass der Dateiname das Aufnahme datum enthält.

Damit lassen sich dann auch Bilder verschiedener Kameras in einem Ordner automatisch zeitrichtig anordnen (wenn die Kamerauhren bei der Aufnahme korrekt gestellt waren).



Das Umbenennen geht wieder mit der Stapelverarbeitung. Mit der Funktion **Speichern als / Umbenennen** können Sie Platzhalter verwenden, die später durch die realen Daten aus den Bildern ersetzt werden.

Verwenden Sie Platzhalter aus dem Bereich **(Exif-) Datum**.

**Tipp:** Diese Umbenennalgorithmen können Sie auch verwenden, wenn Sie lediglich die Dateinamen in der Computer-Ansicht (den kleinen Vorschaubildern) ändern möchten, ohne die Dateien umzukopieren. Markieren Sie die gewünschten Bilder und rufen dann im Menü **Datei** die Funktion **Umbenennen** auf (oder auf der Tastatur **U** drücken).

Achtung, die Reihenfolge der Vorschaubilder kann anschließend anders sein, weil ja in der Regel nach Namen sortiert wird.

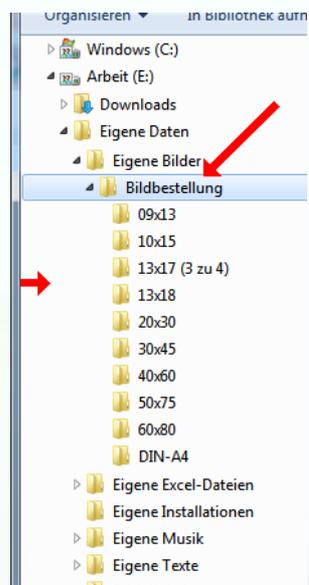
## 6. Die Bilder auf bestimmtes Pixelmaß oder Bildformat bringen

Da sich diese Aktionen häufig darauf beziehen, Bilder für einen Bilderdienst vorzubereiten, empfehle ich hier eine besondere Vorarbeit, die man nur einmal durchführen muss, die später aber einiges erleichtert:

Legen Sie über den Arbeitsplatz oder den Explorer vorab z.B. im Ordner **Eigene Dateien/Eigene Bilder** ein Unterverzeichnis mit dem Namen **Bildbestellung** an. Dieser Ordner muss dann auch immer dort bleiben.

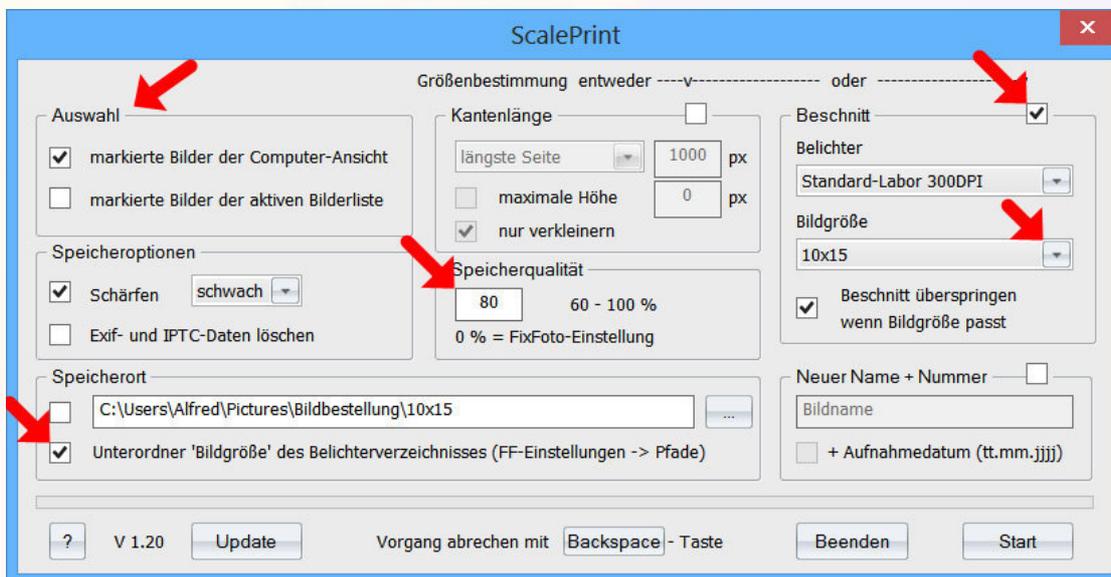
Nun müssen Sie FixFoto noch mitteilen, wo Sie den Ordner angelegt haben. Gehen Sie im Menü **Datei** auf **Einstellungen** und holen dort die Registerkarte **Pfade** nach oben. Im unteren Bereich finden Sie die Zeile **Belichter-Verzeichnis**. Klicken Sie diese an, danach erscheint ganz rechts in der Zeile ein Button mit drei Punkten. Das Anklicken öffnet ein Fenster, in dem Sie zu dem angelegten Ordner **Bildbestellung** navigieren. Klicken Sie ihn an und bestätigen dann mit **OK**. Nun können Sie auch die FixFoto-Einstellungen mit **OK** verlassen.

Damit ist diese einmalige Vorarbeit abgeschlossen.



### Nr. 9 in der Tabelle

Die weitere Arbeit erfolgt wieder über das Skript **ScalePrint**. Sie finden es bei den Skripten im Bereich **Skalieren**.



Oben links wählen Sie aus, von wo die markierten Bilder geholt werden sollen.

Mit dem unteren linken Pfeil kommt jetzt der vorab angelegte Ordner **Bildbestellung** ins Spiel. Der gesetzte Haken aktiviert ihn als Zielverzeichnis.

Die Größenbestimmung erfolgt über **Beschnitt** und Sie wählen bei **Bildgröße** das Format aus, in dem die Bilder erzeugt werden sollen. Bei der darüber stehenden Wahl des Belichters können Sie auch Formate für PC-, Smartphone- oder TV-Auflösungen wählen, so dass auch hierfür Bilder vorbereitet werden können.

Die übrigen Einstellungen können so gewählt werden, wie im Bild dargestellt.

Alle Einstellungen bleiben erhalten, so dass beim nächsten Skriptaufruf wieder diese Werte gelten.

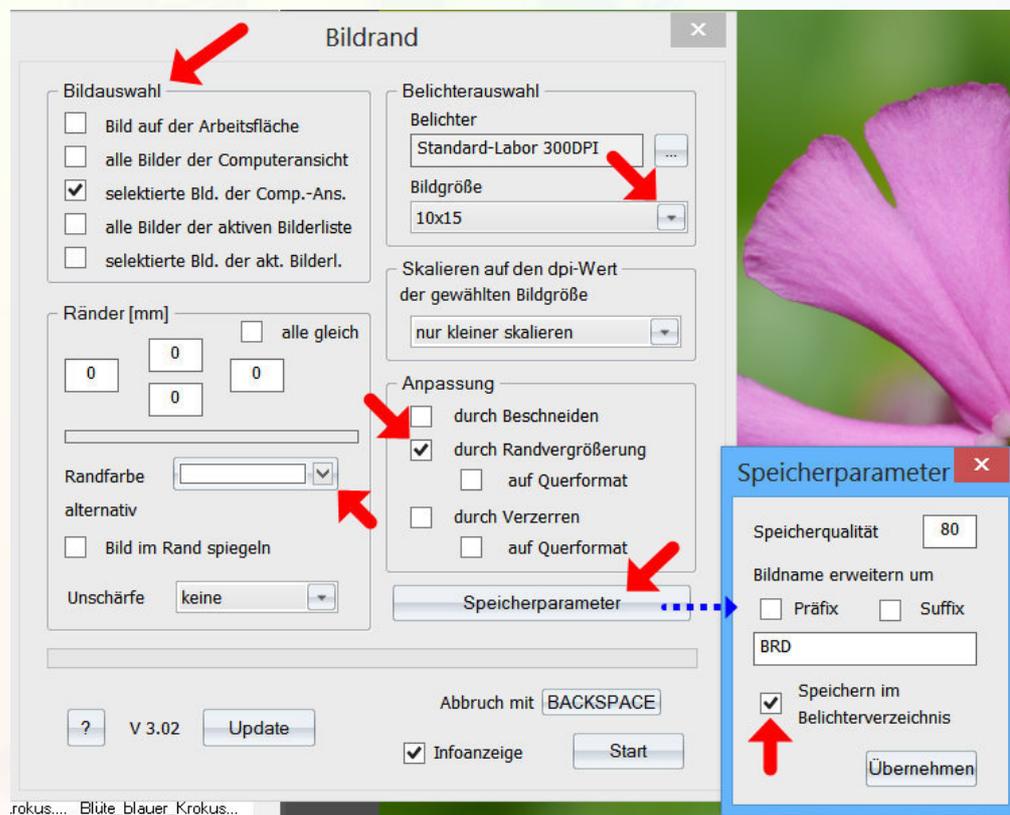
Mit Klick auf das Fragezeichen ganz unten links wird Ihnen eine ausführliche Anleitung zum Skript gezeigt.

Die fertigen Bilder finden Sie anschließend im Ordner **Bildbestellung** und dort in einem Unterordner, der genau so heißt wie sie die Bildgröße gewählt haben (also z.B. **10x15** oder **20x30** oder **1920x1080 (HDTV - 1080)**). Von hier können Sie nun alle Bilder des Ordners online an einen Belichterdienst hochladen oder die Bilder auf einen USB-Stick kopieren. Nach dieser Aktion sollte der Ordner komplett gelöscht werden, damit bei der nächsten Bildbestellung wieder bei Null begonnen werden kann.

## Nr. 10 in der Tabelle

Eine weitere Variante funktioniert so, dass das vorhandene Bild links und rechts oder oben und unten durch Ränder in wählbarer Farbe ergänzt wird, um auf die gewünschte Bildgröße zu kommen.

Dazu gibt es das Skript **Bildrand**.



Stellen Sie die Werte so ein wie auf dem Beispielbild.

Bei Bildgröße wählen Sie wieder das gewünschte Format, bei Randfarbe stellen Sie durch Klick auf das Farbfeld ein, in welcher Farbe das Bild erweitert werden soll. Für Präsentationen auf dem Beamer oder dem TV-Gerät bietet sich z.B. „schwarz“ an.

Wenn die Einstellungen wie im Beispielbild erfolgt sind, landen die fertigen Bilder im Ordner **Bildbestellung** und dort in einem Unterordner, der genau so heißt wie sie die Bildgröße gewählt haben (also z.B. **10x15** oder **20x30** oder **1920x1080 (HDTV - 1080)**). Von hier können Sie nun alle Bilder des Ordners online an einen Belichterdienst hochladen oder die Bilder auf einen USB-Stick kopieren. Nach dieser Aktion sollte der Ordner komplett gelöscht werden, damit er für die nächste Bildbestellung wieder leer ist, um neue Bilder aufzunehmen.

## 7. Ergänzende Hinweise

Die vorgeschlagenen 10 Varianten decken eine Vielzahl von Kopieraktionen ab, im Einzelfall kann es jedoch auch andere Wünsche geben. Dazu wird man vielleicht eine der Funktionen ergänzen oder modifizieren können.

**Speicherqualität:** Für höchstmögliche Qualität ist ein Wert von 97% anzustreben. Dieses ist auch der in FixFoto voreingestellte Wert. In Skripten kann der Standardwert häufig mit der Eingabe von 0 (= Null) verwendet werden. Wenn es wirklich auf kleine Dateigrößen ankommt, kann die Qualität auch deutlich heruntergeschraubt werden. Bis zu Werten von ca. 75% wird man in den meisten Bildern nur bei starken Vergrößerungen eine Verschlechterung feststellen können. Bei Werten, die weiter nach unten gehen, wird die Sichtbarkeit dann immer größer.

Wenn nicht vorgeschlagen, können Sie bei den Stapelverarbeitungen als letzte Option immer *Jpeg Speicher-Qualität* einfügen und den gewünschten Wert eintragen.

In den Skripten gibt es auch die Möglichkeit, die Qualität einzustellen, auch das kann je nach Wunsch eingestellt werden.

**Schärfen:** Bei jeder Skalierung von Bilder (Änderung der Pixelzahl) entstehen im Bild leichte Unschärfen. Das kann man ausgleichen, indem anschließend etwas nachgeschärft wird.

In der Stapelverarbeitung kann dazu anschließend an die Skalierfunktion (*Umformen* → *Bildgröße*) aus dem Bereich *Schärfen/Weichzeichnen* eine Schärfefunktion in den Stapel eingefügt werden. Ich benutze zum leichten Nachschärfen meistens die *3D-Schärfe* mit den Werten von ca. 20 für die *Farbschärfe* und von ca. 10 für den *Grauteil*.

Im Skript *ScalePrint* kann die Schärfe ebenfalls eingestellt werden, in der Regel genügt die Einstellung *Schwach*.

**Text/Bild/Symbol einbauen:** Wer die umkopierten Bilder mit einem Text oder einem Bild versehen möchte, sollte die Stapelverarbeitung verwenden. Dort kann bei *Extras* die Funktion *Logo einblenden* oder *Copyright überlagern* geholt und in den Stapel eingefügt werden. *Logo einblenden* ist dabei wesentlich vielseitiger und kann nicht nur einen beliebigen Text sondern auch ein Bild einbinden.

**Bild rahmen:** Bei besonderen Anlässen kann es wünschenswert sein, die umkopierten Bilder mit einem digitalen Rahmen zu verzieren. FixFoto hat ja mit dem Skript *MF DL* einen leistungsfähigen Rahmengenerator. In der Stapelverarbeitung lässt sich das unter *Erweiterung* mit *MF DL* aufrufen einbauen. Der Ablauf der Stapelverarbeitung hält dann bei jedem Bild an und so können die Bilder sogar unterschiedlich gerahmt werden.

**Andere Bildbearbeitungen:** Denkbar ist, dass auch andere Bildbearbeitungen für die umkopierten Bilder gewünscht werden. In der Stapelverarbeitung können daher auch alle möglichen Funktionen mit in den Stapel aufgenommen werden.

### Wann Stapelverarbeitung, wann Skript?

Die Stapelverarbeitung bietet häufig die vielseitigeren Möglichkeiten, weil man hier selbst die gewünschten Funktionen zusammenstellen kann.

Ein Skript ist auf bestimmte Vorgehensweisen spezialisiert und gibt dafür die optimalen Voraussetzungen. Manche Optionen sind aber bequem nur über ein Skript zu erreichen (z.B. verschiedene Möglichkeiten der Skalierung auch auf die kürzeste oder auf eine maximale Breite oder die Varianten mit dem Ordner *Bildbestellung*, die per Stapelverarbeitung nicht so einfach durchzuführen sind).

## 8. Skripte holen und installieren

Skripte sind kleine Zusatzprogramme von unterschiedlichen Autoren, die für FixFoto zur Verfügung gestellt werden. Je nach Autor ist die Bedienoberfläche jeweils etwas anders aufgebaut.

Die Skripte sind über das FixFoto-Forum bei RESSOURCEN zu finden. Dieser Link

<http://www.ffsf.de/resources/categories/skripte.4/> führt direkt dorthin.

Diese Links führen direkt zu den in der Anleitung empfohlenen Skripten:

**Umbenennen & Kopieren:**

<http://www.ffsf.de/resources/bilder-der-liste-umbenennen-kopieren.176/>

**ScalePrint:** <http://www.ffsf.de/resources/scaleprint.164/>

**Bildrand:** <http://www.ffsf.de/resources/bildrand.143/>

Eine ganze **Sammlung von Bildformaten** für TV, PC-Monitorgrößen, Smartphones, Tablets können Sie hier herunterladen: <http://fixfoto-tipps.de/belichterformat-geraete-mit-fixer-aufloesung/>

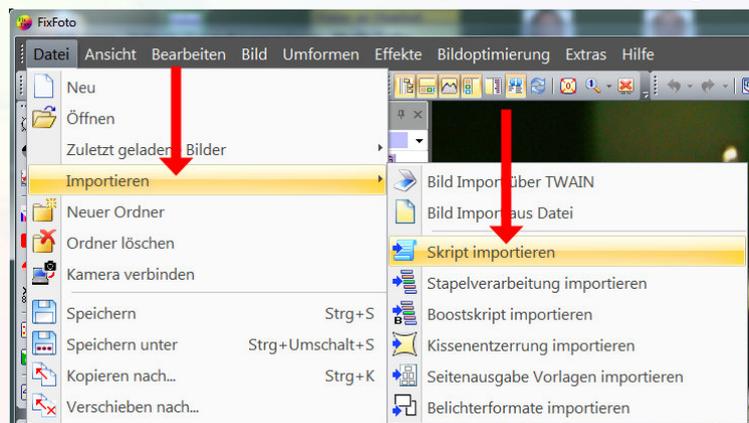
Beim Heruntergeladen eines Skripts merken Sie sich, wo Sie es speichern!

Jetzt muss einmalig jedes Skript installiert werden. Wenn dieser Schritt einmal durchgeführt ist, brauchen Sie ihn später nicht wieder auszuführen:

Gehen Sie diesen Weg: Menü **Datei** → **Importieren** → **Skript importieren**. (Lediglich

die Belichterformate werden über **Datei** → **Importieren** → **Belichterformate importieren** geholt.)

In der Dateiauswahlbox dorthin navigieren, wo Sie das Skript nach dem Herunterladen gespeichert haben. Wählen Sie das Skript aus und doppelklicken es oder klicken auf **Öffnen**. Das war schon alles.



Jetzt können Sie das Skript verwenden.

Für den Aufruf gibt es mehrere Möglichkeiten:

- Gehen Sie in den **Aufgabenbereich** (wenn gerade nicht sichtbar: Menü **Ansicht** → **Aufgabenbereich** oder lediglich **F9** drücken). Öffnen Sie den Bereich **Skripte**.
- Menü **Extras** → **FFSkript**.
- Betätigen Sie **F10**.

Suchen Sie das Skript und starten es durch **Doppelklick**.

**Tipp:** Wenn Sie das Skript oft benutzen wollen, können Sie es auch per Tastaturbedienung aufrufen. Dazu über **Extra** → **FFSkript** oben links eine Taste anklicken, z.B. **Strg** + **2**, dann rechts das gewünschte Skript und schließlich unten links **Taste belegen**.

Die Belichterformate stehen automatisch ohne weitere Vorarbeit in den Skripten bzw. im Ausschneidedialog zur Verfügung.